

Carlofon GmbH

Druckdatum: 30.04.2010, Überarbeitet am: 04.09.2007

Seite 1 / 5


**1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****Carlofon Elastik Scheibendichtmasse**

**Verwendung:** Dichtungsmittel  
**Identifizierte Verwendung:** keine  
**Wirkungsweise:** Siehe Produktinformation.  
**Firma:** Carlofon GmbH  
 Grüninger Weg 32  
 35415 Pohlheim / DEUTSCHLAND  
 Telefon: +49 (6404) 20516 - 0  
 Fax: +49 (6404) 20516 - 44  
 Homepage: www.carlofon.de  
 E-Mail: info@carlofon.de

**Notrufnummer:** +49 (0) 228-19240 (24h)  
**Zuständig:** Schroeder@chemiebuero.de

**2 Mögliche Gefahren**

**Physikalisch-chemische Gefahren:** Siehe Kapitel 10 und R-Sätze.  
**Gesundheitsgefahren:** Siehe R-Sätze.  
 Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
**Umweltgefahren:** Siehe R-Sätze.  
 Siehe Kapitel 12.  
**Andere Gefahren:** keine  
**Gefahrensymbole:**



**R-Sätze:** Leichtentzündlich  
 R 11: Leichtentzündlich.  
 R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Gehalt [%]	Bestandteil
15 - < 20	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
	Registration: CAS: 64742-49-0, EINECS/ELINCS: 265-151-9, EU-INDEX: 649-328-00-1, ECBnr:
	GHS/CLP:
	EEC: F-Xn-N, R11-38-51/53-65-67

**Bestandteilekommentar:** Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.  
**SVHC:** Es sind keine Stoffe enthalten, die in der SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation) genannt sind.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Benetzte Kleidung wechseln.  
**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.  
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
 Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.  
**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.  
**Nach Verschlucken:** Sofort Arzt hinzuziehen.  
 Kein Erbrechen einleiten.  
 Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
**Hinweise für den Arzt:** Symptomatisch behandeln.

Carlofon GmbH

Druckdatum: 30.04.2010, Überarbeitet am: 04.09.2007

Seite 2 / 5

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Schaum. Wassersprühstrahl. Löschpulver. Kohlendioxid.
<b>Ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasservollstrahl.
<b>Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:</b>	Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b>	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
<b>Umweltschutzmaßnahmen:</b>	Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
<b>Verfahren zur Reinigung:</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 7 Handhabung und Lagerung

<b>Hinweise zum sicheren Umgang:</b>	Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Im entleerten Gebinde können sich zündfähige Gemische bilden.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
<b>Anforderung an Lagerräume und Behälter:</b>	Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen. Nur im Originalbehälter aufbewahren.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
<b>Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:</b>	Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.  Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten.

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)**

Gehalt [%]	Bestandteil / Arbeitsplatzgrenzwert
15 - < 20	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte / -ppm, 600mg/m <sup>3</sup> , AGS, 2.9

<b>Atemschutz:</b>	Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
<b>Handschutz:</b>	Butylkautschuk, >120 min (EN 374).
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.
<b>Körperschutz:</b>	nicht anwendbar
<b>Allgemeine Schutzmaßnahmen:</b>	Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
<b>Hygienemaßnahmen:</b>	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:</b>	nicht bestimmt

Carlofon GmbH

Druckdatum: 30.04.2010, Überarbeitet am: 04.09.2007

Seite 3 / 5

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Form:</b>	pastös
<b>Farbe:</b>	schwarz
<b>Geruch:</b>	benzinähnlich
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]:</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	-8
<b>Entzündlichkeit [°C]:</b>	>200°C
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Brandfördernd:</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]:</b>	0,85 (20°C)
<b>Dichte [g/ml]:</b>	1,45
<b>Schüttdichte [kg/m³]:</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	nicht mischbar
<b>Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	nicht anwendbar
<b>Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:</b>	nicht bestimmt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündung [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Zersetzungspunkt [°C]:</b>	nicht anwendbar

### 10 Stabilität und Reaktivität

<b>Gefährliche Reaktionen:</b>	Entwicklung von zündfähigen Gemischen möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln. Ungereinigte Leergebinde können Produktgase enthalten, die mit Luft explosive Gemische bilden. Bei Einwirkung von Oxidationsmitteln heftige Reaktion.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Entzündliche Gase/Dämpfe.

### 11 Toxikologische Angaben

<b>Akute orale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	nicht bestimmt
<b>Sensibilisierung:</b>	nicht bestimmt
<b>Subakute Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Chronische Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Mutagenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Karzinogenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Erfahrungen aus der Praxis:</b>	keine
<b>Allgemeine Bemerkungen:</b>	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

Carlofon GmbH

Druckdatum: 30.04.2010, Überarbeitet am: 04.09.2007

Seite 4 / 5




**12 Umweltbezogene Angaben**

<b>Fischtoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Daphnientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	nicht anwendbar
<b>Bakterientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Biologische Abbaubarkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>CSB:</b>	nicht bestimmt
<b>BSB 5:</b>	nicht bestimmt
<b>AOX-Hinweis:</b>	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
<b>2006/11/EG:</b>	ja
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

<b>Produkt:</b>	Als gefährlichen Abfall entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
<b>AAV-Nr. (empfohlen):</b>	080409* Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

**14 Angaben zum Transport**


<b>Klassifizierung nach ADR:</b>	UN 1133 Klebstoffe 3, III
- <b>Klassifizierungscode:</b>	F1
- <b>Gefahrzettel:</b>	
- <b>ADR LQ</b>	LQ7 5I
- <b>ADR 1.1.3.6 (8.6):</b>	Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): 3 (D/E)
<b>Klassifizierung nach IMDG:</b>	UN 1133 Adhesives 3 III
- <b>EMS</b>	F-E, S-D
- <b>Gefahrzettel:</b>	
<b>Klassifizierung nach IATA:</b>	UN 1133 Adhesives 3 III
- <b>IMDG LQ:</b>	LQ: 5 I
- <b>Gefahrzettel:</b>	

Carlofon GmbH

Druckdatum: 30.04.2010, Überarbeitet am: 04.09.2007

Seite 5 / 5

**15 Rechtsvorschriften**

<b>Expositionsszenario:</b>	nicht anwendbar
<b>Stoffsicherheitsbeurteilung:</b>	nicht anwendbar
<b>Kennzeichnung:</b>	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
<b>Gefahrensymbole:</b>	
	Leichtentzündlich
<b>R-Sätze:</b>	R 11: Leichtentzündlich. R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>S-Sätze:</b>	S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 9: Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. S 16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. S 23.3: Dampf nicht einatmen. S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. S 60: Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
<b>Besondere Kennzeichnung:</b>	nicht anwendbar
<b>Zulassung, TITEL VII:</b>	nicht anwendbar
<b>Beschränkung, TITEL VIII:</b>	nicht anwendbar
<b>EU-VORSCHRIFTEN:</b>	1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (Reach); 1272/2008; 75/324/EWG (2008/47/EG
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:</b>	ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2010).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE)</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- Wassergefährdungsklasse:	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)
- Störfallverordnung:	ja
- Klassifizierung nach TA-Luft:	nicht anwendbar
- GISBAU, Produktcode:	nicht bestimmt
- VCI-Lagerklasse:	nicht bestimmt
- Sonstige Vorschriften:	UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).
- BfR-Registriernummer:	nicht bestimmt

**16 Sonstige Angaben**

<b>R-Sätze zu Kapitel 3:</b>	R 11: Leichtentzündlich. R 38: Reizt die Haut. R 51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 65: Gesundheitsschädlich - Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R 67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
<b>Beschäftigungsbeschränkungen:</b>	Beschäftigungsbeschränkungen beachten.
<b>VOC (1999/13/EG):</b>	ca. 15 %

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Copyright: Chemiebüro®